

Pressemitteilung

10. Juni 2016 - Ingo Schweitzer -

Nullzinspolitik = Renditekiller
Lesertelefon vom 08. Juni 2016
Augsburger Allgemeinen

Neben Ingo Schweitzer, 2. Vorsitzender vom KAPITAL-FORUM standen noch je ein Vertreter vom Schutzverein Aktien und aus der Fondsbranche Rede und Antwort. Auch Anfragen zu Riester- und Rürupverträgen sowie zur betrieblichen Altersvorsorge wurden beantwortet. Verstärkt waren Nachfragen zur Geldanlage in der Niedrigzinsphase vertreten. Meistens betraf es Fragen zu freiwerdenden Geldern aus Hausverkäufen bzw. fälligen Versicherungsverträgen. In der Aktion konnten nur die wichtigsten Hinweise gegeben werden. Gerade in der heutigen Zeit bedarf es einer ganz individuellen Beratung.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Bürgern, Schülern und Studenten Antworten auf Fragen rund um das Thema Geld und Vermögen zu geben. So auch am 5. Bildungstag zum Thema Nullzinspolitik der EZB. Das Lesertelefon der Augsburger Allgemeinen fand am 08. Juni 2016 statt.

In den 2 Stunden gab es 170 Anrufer, leider konnten nicht alle verbunden werden. Für weitergehende Informationen steht der Verband gern auch noch im Nachhinein zur Verfügung. Auf der Internetseite www.kapitalforum-schwaben.de sind alle Mitglieder aufgeführt.

Unter dem Motto „Finanzmärkte verstehen“ möchte der Bildungsverband die allgemeine Bildung in der Bevölkerung stärken. Der KAPITAL-FORUM Schwaben/Allgäu e.V. agiert unter der Vorstellung, der Verbraucher solle besser durch Wissen, statt durch Regulierung der Anbieter geschützt werden. Der Verein konnte durchgängig positive Resonanzen auf diesen Ansatz verzeichnen. In diesem Jahr sind weitere Lesertelefon-Aktionen in Ulm und Ravensburg schon in Planung und für 2016 werden insgesamt ca. 15 bis 20 Bildungstage in der Region angeboten.

Geleistet werden kann dies nur durch die ehrenamtliche Tätigkeit der Mitglieder. Diese werden alle von der obersten staatlichen Aufsicht (BaFin) kontrolliert. Die Ausgaben des Vereins werden von den Beiträgen und Zuschüssen der Mitglieder gedeckt. Alle Mitglieder zusammen repräsentieren ein betreutes Vermögen von knapp 1 Milliarde Euro. Des Weiteren betreuen alle Mitglieder ein Kreditvolumen in Höhe von 100 Millionen und ca. 60 Millionen in geschlossenen Anlagen.

